

Schaubilder Prüfung der Förderfähigkeit von Fahrerassistenzsystemen in Nutzfahrzeugen

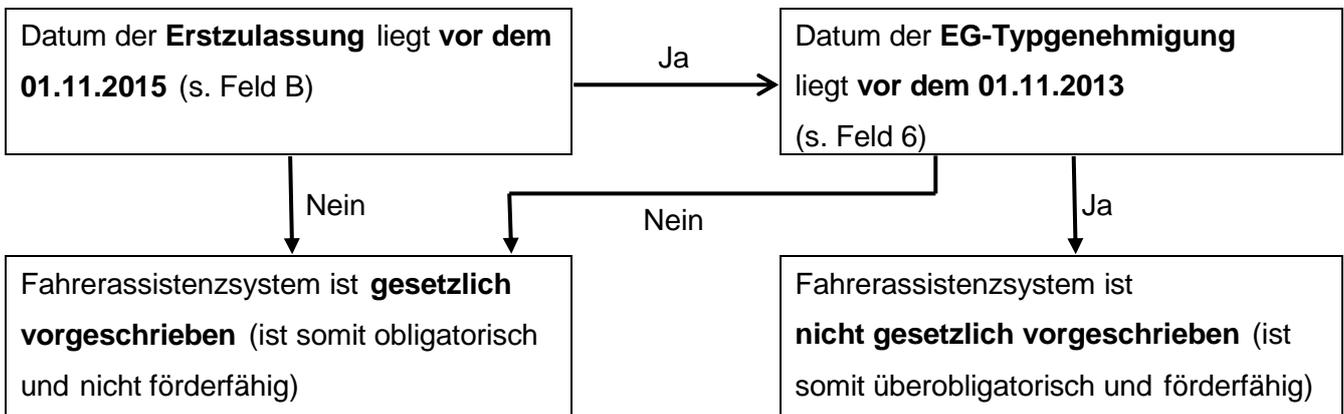
Für die Beurteilung der Förderfähigkeit von Fahrerassistenzsystemen sind die Eintragungen in folgenden Feldern der Zulassungsbescheinigung Teil I oder Teil II maßgeblich:

- Feld B: Datum der Erstzulassung
- Feld K: Nummer der EG-Typgenehmigung
- Feld 6: Datum der EG-Typgenehmigung
- Feld 17: muss mit „K“ (für konform) befüllt sein

Hierbei handelt es sich um Pflichtfelder. Sind diese nicht befüllt, ist eine Nachfrage bei der zuständigen Zulassungsstelle erforderlich.

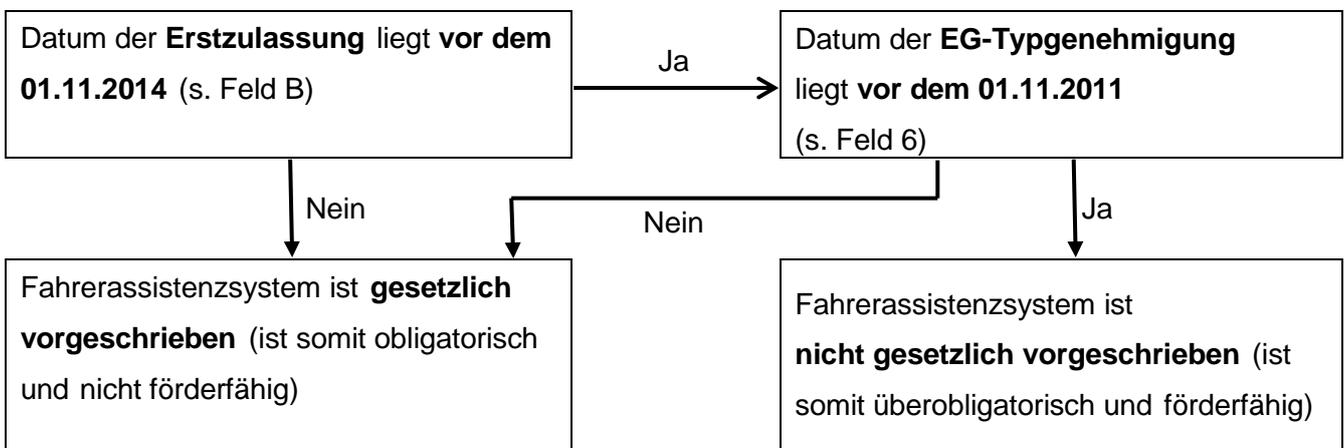
1. Notbrems-Assistenzsystem (wie AEBS u. ä.) und Spurhaltewarnsystem (wie LDWA u. ä.)

Rechtsgrundlage: Artikel 10 i. V. m. 13 Absätze 12 und 13 der VO (EG) Nr. 661/2009¹



2. Elektronische Fahrdynamik-Regelsysteme (wie EVSC, ESP, ESC u. ä.)

Rechtsgrundlage: Artikel 12 Absatz 1 i. V. m. Anhang V der VO (EG) Nr. 661/2009



¹ Die VO fordert in Einklang mit den UN/ECE-Regelungen lediglich ein Notbremssystem-Assistenzsystem, welches das allgemeine Sicherheitsniveau anheben soll (z. B. AEBS oder ABA). Daher entfällt die Beurteilung der Förderfähigkeit auf das Zulassungsdatum bzw. das Datum der Typgenehmigung des Fahrzeuges bei den Notbrems-Assistenzsysteme 2, 3 und 4.